



Konzepttitel:	Das Berufsorientierungsbüro (BOB)
Verantwortliche Lehrkraft:	KON, WEG, GHB, BUD, WMK, TPR
Letztmalig bearbeitet am:	April 2020
<p><u>Konzeptidee:</u></p> <p>Das Berufsorientierungsbüro der Gesamtschule Wesel wurde 2008 im Rahmen des landesweit geförderten Projekts „Zukunft fördern-Vertiefte Berufswahlorientierung“ eingerichtet. Es ist ein großer „Multifunktionsraum“, der weitaus mehr bietet als Ordner mit Firmenadressen und Musterbewerbungen.</p> <p>Das BOB unterteilt sich rein räumlich in einen Organisations- und Beratungsbereich, die (Computer)-Arbeitsplätze für Schülerinnen und Schüler sowie einen gemütlichen Lesebereich.</p> <p>Getragen wird das Büro durch das gesamte Kollegium der Schule, insbesondere durch die Klassen- und Wirtschaftslehrer der Jahrgänge 8-13. Ein qualifiziertes und motiviertes Team sorgt dafür, dass Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen Ansprechpartner hinsichtlich aller Fragen zu der Berufswahlorientierung haben. Regelmäßige Öffnungszeiten (auch während der Unterrichtszeit, z.B. während der Klassenlehrerstunden) geben die Möglichkeit auch für eine kurzfristige Beratung. Die Schülerinnen und Schüler erleben das BOB als einen wichtigen Teil des Schullebens und können sich jederzeit an einen der engagierten Lehrer wenden.</p> <p>Das Grundprinzip des BOBs soll die größtmögliche Partizipation von Schülerinnen und Schülern an seiner organisatorischen und inhaltlichen Ausgestaltung sein.</p> <p>Innerhalb des BOB sollen die vielfältigen Aktivitäten der Schule im Bereich der Berufswahlorientierung zusammenlaufen und organisiert werden.</p> <p>Im Zusammenhang mit dem Landesinitiative KAoA (Kein Abschluss ohne Anschluss) werden die Berufswahlpässe der Oberstufen-Schülerinnen und -Schüler im BOB gelagert, sodass diese jederzeit Zugriff darauf haben.</p>	
<p><u>Praktische Umsetzung:</u></p> <p>Berufsorientierung ist ein langfristiger und begleitender Prozess - beginnend in der Sekundarstufe I und fortgeführt in der Sekundarstufe II, der, ausgehend von individuellen Faktoren der Schülerinnen und Schüler, abzielt auf ein begründetes Entscheidungsverhalten in Bezug auf Studium und Beruf. Hierzu wurde die Landesinitiative KAoA geschaffen. Im BOB gibt es zu allen Berufen Informationen, sei es in Form von umfangreichen Beschreibungen in Heftform, die teils von den Betrieben, teils von der Agentur für Arbeit (planet Berufe), den Handwerkskammern und anderen Institutionen zur Verfügung gestellt werden, oder durch den Zugang zum Internet. Hierfür sind im BOB zahlreiche feste sowie etliche mobile PC-Arbeitsstationen vorhanden. Möblierung sowie Hard- und auch Software wurden teilweise von Firmen gesponsort. Den Schülerinnen und Schülern ist es während fester Öffnungszeiten (auch während des Unterrichts) möglich, ihre Stärken und Interessen zu überprüfen sowie Beratungen zu Bewerbungen einzuholen. Sie können hier in einer entspannten Atmosphäre alle Recherchen durchführen und Fragen stellen.</p> <p>Im BOB finden auch die Beratungen durch die Berufsberaterin der Agentur für Arbeit sowie die Betreuung durch die Berufseinstiegsbegleiter statt.</p> <p>Alle Klassen werden kontinuierlich über Neuerungen im BOB informiert und beraten.</p> <p>Für die Betreuung der Computer im BOB ist ein Kollege jederzeit ansprechbar.</p>	
<p><u>Evaluation:</u></p> <p>Die Arbeit im BOB wird durch das Team ständig reflektiert, um Effizienz sowie Öffnungszeiten weiter steigern zu können.</p>	